



Verfahrenshinweise zur Beantragung und Vorlage der Idschāza für Lehrkräfte im islamischen Religionsunterricht bei Zertifikatskursen

Für Lehrkräfte, die die Idschāza im Rahmen des **Zertifikatskurses** beantragen, gilt:
Der Antrag wird zunächst formlos per E-Mail gestellt. Anschließend sind alle erforderlichen Unterlagen vollständig und gesammelt in einer PDF-Datei einzureichen. Das Idschāza-Gespräch kann erst terminiert werden, wenn die vollständigen Unterlagen vorliegen. Die Anmeldung zum Zertifikatskurs ist nachzuweisen. Die im Zertifikatskurs ausgestellten Idschāzas sind bis zum Ende des Kurses befristet und werden nach erfolgreichem Abschluss entfristet.

Folgenden Unterlagen sind vollständig und zuammengefasst in **einer** PDF-Datei an info@iru-kommission-nrw.de einzureichen:

1. formloses Antragsschreiben
2. tabellarischer Lebenslauf
3. Motivationsschreiben
4. relevante Hochschulzeugnisse und Zertifikate
5. Bescheinigung über die aktive Teilnahme am Gemeindeleben
6. Nachweis über
7. Beginn des Referendariats oder
8. Teilnahme am Zertifikatskurs oder
9. bestehende Tätigkeit als IRU-Lehrkraft
10. unterzeichnete Selbstverpflichtungserklärung (*Die Idschāza-Ordnung wird nach Interessenbekundung übermittelt.*)

Internetseite für weiterführende Informationen zu Verfahrensweisen und Formularen (derzeit noch im Aufbau): <https://iru-kommission-nrw.de/>

Quelle: Schreiben der IRU Kommission NRW an die Schulabteilungen aller Bezirksregierungen in NRW vom 02.12.2025

